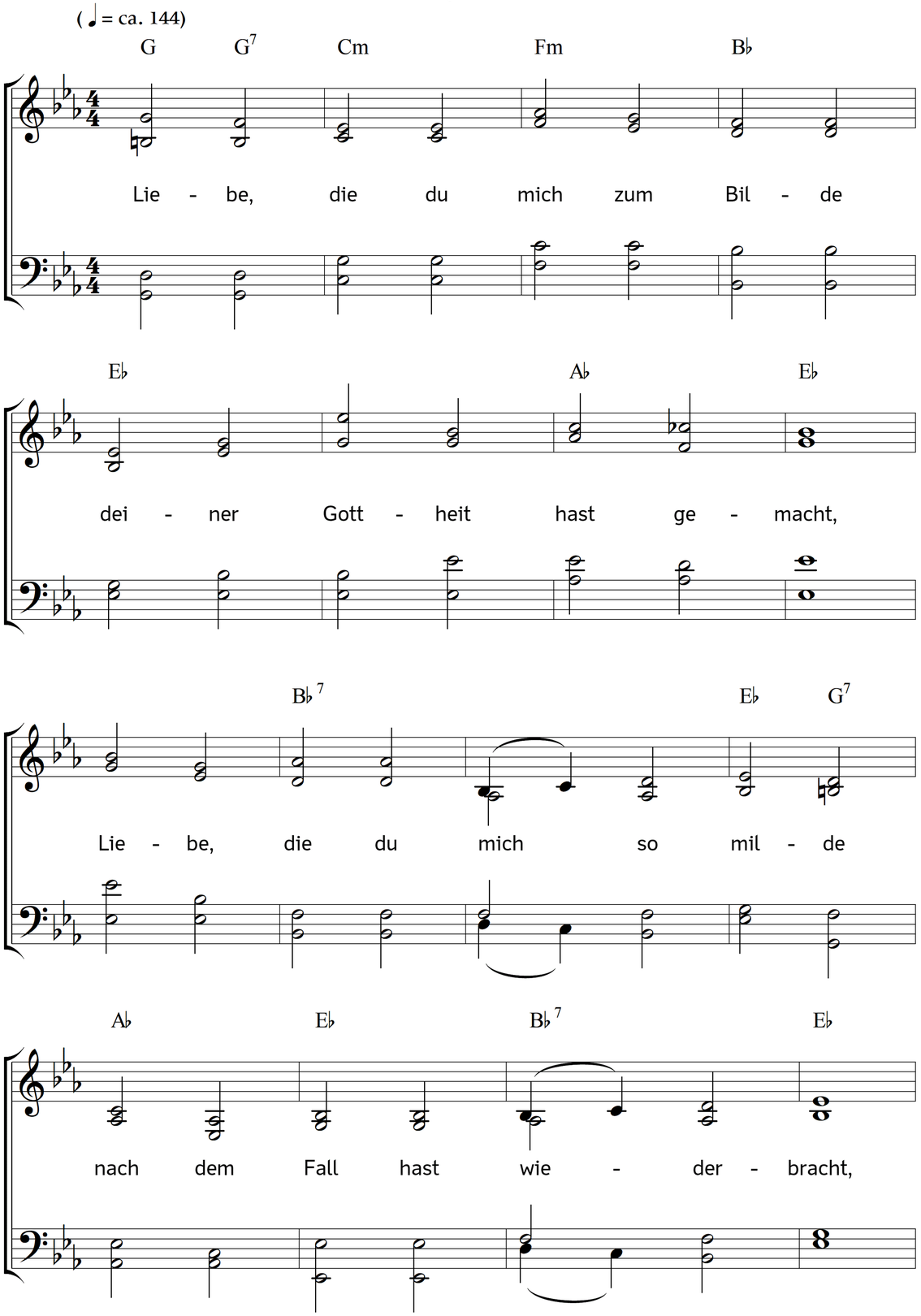
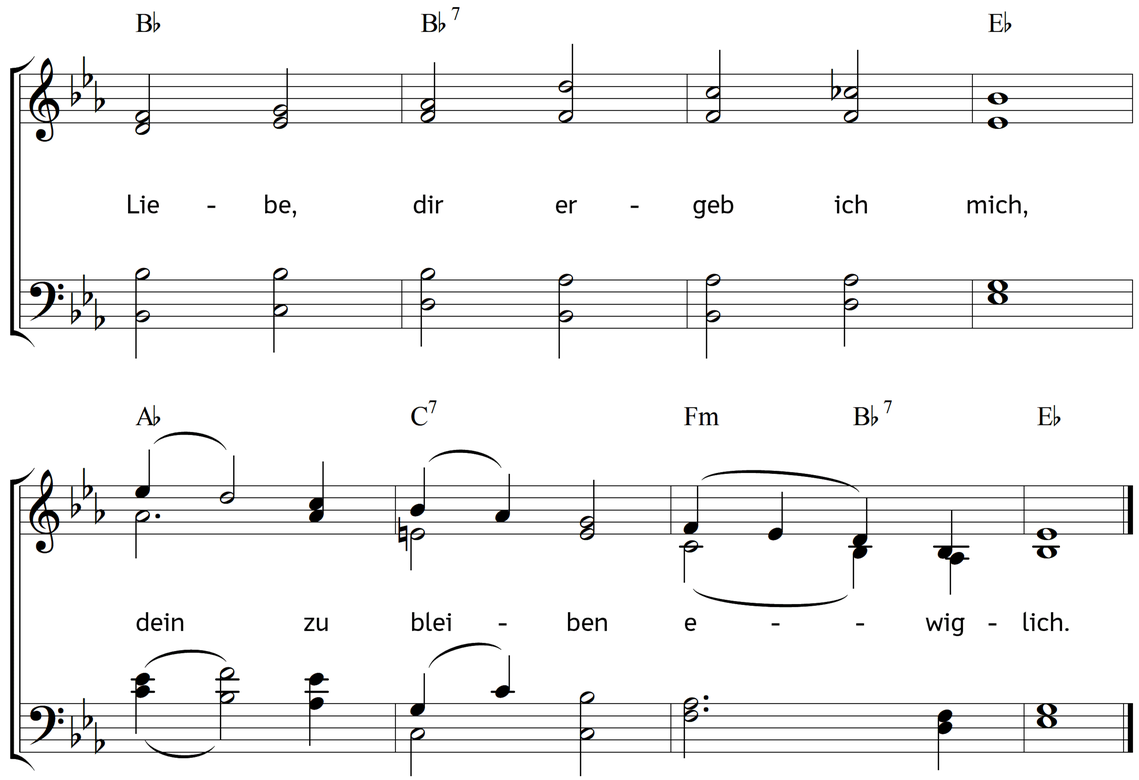
LIED AN DEN GOTT DER LIEBE

(♩ = ca. 144)





2. Liebe, die du mich erkoren,
eh als ich geschaffen war,
Liebe, die du Mensch geboren
und gleich mir wardst ganz und gar,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

3. Liebe, die für mich gelitten
und gestorben in der Zeit,
Liebe, die mir hat erstritten
ewge Lust und Seligkeit,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

4. Liebe, die du Kunst und Leben,
Licht und Wahrheit, Geist und Wort,
Liebe, die sich bloß ergeben
mir zum Heil und Seelenhort,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

5. Liebe, die mich hat gebunden
an ihr Joch mit Leib und Sinn,
Liebe, die mich überwunden
und mein Herze hat dahin,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

6. Liebe, die mich ewig liebet,
die für meine Seele litt,
Liebe, die das Lösgeld gibet
und mich kräftiglich vertritt,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

7. Liebe, die mich wird erwecken
aus dem Grab der Sterblichkeit,
Liebe, die mich wird umstecken
mit dem Laub der Herrlichkeit,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

Text: Angelus Silesius, alias Johann Scheffler. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2020 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1514/